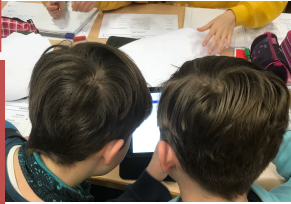




Implementieren



Begleiten und Forschen



Systemisch denken



Lern- und Forschungsfeld

Individualisierung im schulischen Unterricht mit digitalen Medien

Prinzip des Seminars

Leitendes Prinzip des Seminars ist: **Lernen und Forschen im schulischen Kontext.** Der evidenzbasierte Wissensaufbau für individualisiertes Unterrichten auf der Grundlage digitaler Rahmenbedingungen, wird bei den Lehramtsstudierenden durch wöchentliche forschungsbasierte Regelseminare an Schulen intensiviert.

Struktur des Seminars

Die Seminararbeit realisiert sich an der Schule durch folgenden **Dreischritt:**

Implementieren eines individualisierenden Unterrichtskonzepts

In diesem Schritt geht es darum, dass die Lehramtsstudierenden ein individualisierendes Unterrichtskonzept implementieren und dabei die digitalen Rahmenbedingungen der Schule aufgreifen und ausrichten.

Begleiten und Wirkungsforschung

In diesem Schritt geht es darum, dass die Lehramtsstudierenden das implementierte Unterrichtskonzept über 10 Wochen begleiten und ihr pädagogisches Potenzial entfalten und gleichzeitig die Wirkung des Konzepts forschend untersuchen.

Systemisch denken

In diesem Schritt geht es darum, dass die Lehramtsstudierenden die systemische Wirkung, die sich durch ein neues Unterrichtskonzept entfaltet, erfassen und bestehende schulische Rahmenbedingungen als veränderbar erleben.

Lernen und Forschen im schulischen Kontext

Lehramtsstudierende haben im Rahmen ihrer bildungswissenschaftlichen Ausbildung am Lehrstuhl für Schulpädagogik die Gelegenheit eine Schule zu unterstützen, um nachhaltig ein heterogenitätsorientiertes Unterrichtskonzept auf der Grundlage digitalisierter Lernrahmenbedingungen zu implementieren und systemisch in den Schulalltag zu verankern. Dafür öffnet im Sommersemester die Martinschule Greifswald und im Wintersemester die Montessori-Schule Greifswald die Türen. Die Wirkung der implementierten Konzepte wird empirisch untersucht, wobei die Ergebnisse der Schule für systemische Überlegungen zur Verfügung gestellt werden.

Ansprechpartnerin
Dr. Sabine Schweder
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Lehrstuhl Schulpädagogik
Ernst-Lohmeyer-Platz 3
Raum 2.09
17487 Greifswald

Danksagung
Der Seminaransatz wird unterstützt durch das Bereitstellen von Mitteln für Hilfskräfte, Reisekosten, Lehr- und Lernmaterialien zur Unterstützung von Innovationen in der Lehre durch das QPL-Projekt